

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

73 (14.3.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Drittes Blatt.

Mittwoch den 14. März

(folgt ein vierles Blatt). 1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 26 100. V. Die Erteilung von Jagdpässen betreffend.

Gemäß §. 47 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Jagdgesetz vom 6. November 1888 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß seit dem 1. Februar d. J. von dem unterzeichneten Bezirksamt folgende Jagdpässe erteilt worden sind, und zwar:

I. Jagdpässe, Formular I

(für jagdausübungsberechtigte Grundeigentümer, für Jagdpächter und Jagdaufseher):

Name	Stand	Wohnort
Zimmermann, Hermann Friedrich	Privatier	Graben.
Heinrich, Georg	Zahlmester a. D.	Karlsruhe.
Wolff, Alfred	Oberst	Karlsruhe.
Gorenflo, Berthold	Kaufmann	Friedrichsthal.
Judeland, Gustav	Möbelhändler	Karlsruhe.
Borell, Albert	Accisor	Friedrichsthal.
Dennig, Wilhelm	Schleiferbeder	Karlsruhe.
Hirth, Adolf	Architekt	Karlsruhe.
von Göler, Sigmund Freiherr	Major z. D.	Karlsruhe.
Rastetter, Simon	Forstwart	Darßleben.
Zimmermann, Wilhelm Emanuel	Bürgermeister	Graben.
Süss, Karl Wilhelm	Müller	Graben.
Hörner, Karl	Oberjäger	Graben.
Häppler, August	Bäder	Graben.
Dür, Karl Heinrich	Waldbüter	Eggenstein.
Hehl, Ludwig II.	Waldbüter	Eggenstein.
Hübisch, Heinrich	Major a. D.	Karlsruhe.
von Göler, Albrecht Fehr.	Förstmeister a. D.	Karlsruhe.
Bahl, Otto	Hauptmann a. D.	Karlsruhe.
von Werhart, Hugo	Hofjägermeister	Karlsruhe.
Kraus, August	Forstamtsassistent	Karlsruhe.
Gerde, Otto	Forstamtsgehülfe	Karlsruhe.
Schäffer, Eduard	Büchsenpanner	Karlsruhe.
Müller, Adolf	Hofjäger	Karlsruhe.
Schäffer, Leopold	Hofjäger	Karlsruhe.
Ulrich, Johann	Forstwart	Blankenloch.
Heß, Friedrich	Forstwart	Eggenstein.
Heß, Karl	Forstwart	Eggenstein.
Bed, Johann Konrad	Forstwart	Karlsruhe.
Heß, Fritz	Forstwart	Mühlburg.
Bauer, Johann Georg	Forstwart	Eggenstein.
Keller, Friedrich	Jagdaufseher	Karlsruhe.
Borell, Rudolf	Begwart	Welschnureuth.
Grether, Friedrich	Begwart	Karlsruhe.
Wiser, Josef Graf	Oberförster	Friedrichsthal.
Ulrich, Karl	Hofjäger	Friedrichsthal.
Varié, Friedrich	Forstwart	Friedrichsthal.
Gorenflo, Friedrich Wilhelm II.	Forstwart	Friedrichsthal.
Borell, Jakob Peter	Begwart	Friedrichsthal.
Schäffer, Theodor	Hofjäger	Stutensee.
Plattbecker, Karl Wilhelm	Forstwart	Blankenloch.
Nahel, Karl Wilhelm	Forstwart	Linkenheim.
Funk, Karl Friedrich	Forstwart	Eggenstein.
Legler, Friedrich	Waldbüter	Leopoldshafen.
Weis, Karl	Müller	Phillippsburg.
Ellstätter, Dr. Moris, Excellenz	Finanzminister a. D.	Karlsruhe.
Rühl, Friedrich	Major a. D.	Karlsruhe.
Färniß, Ludwig	Bierbrauer	Liedelsheim.
Eiser, Wilhelm	Müller	Rugheim.
Weis, Ludwig	Müller	Rugheim.
Volz, Hermann	Professor	Karlsruhe.
Stahl, August	Jagdaufseher	Staffelth.
Althaus, Georg	Bierbrauer	Spöck.
Seuser, August	Waldbüter	Linkenheim.
von Sanden, Konrad	Oberst z. D.	Karlsruhe.
Gorenflo, Ludwig	Privatier	Friedrichsthal.
Reh, Hugo	prakt. Arzt	Blankenloch.

Name	Stand	Wohnort
Zöller, Wilhelm	Postassistent	Beierheim.
Rast, Alois	Oberjäger	Knielingen.
Kabisch, Ludwig	Ingenieur	Karlsruhe.
von Nathusius, Nathanael	Hauptmann	Karlsruhe.

2. Jagdpässe, Formular II

(für Gasschützen):

Name	Stand	Wohnort
von Suro, Erich	Leutnant	Karlsruhe.
Reiß, Karl	Kaufmann	Karlsruhe.
Vater, Ferdinand	Kaufmann	Karlsruhe.
von Stockhorner, Friedrich Fehr.	Kammerherr und Major a. D.	Karlsruhe.
Ulrici, Friedrich	Kaufmann	Karlsruhe.
Jüngling, August	Versicherungs-Inspektor	Karlsruhe.
Schwein, Thomas	Fischer u. Oekonom	Sondernheim.
Holt, Albert	Kaufmann	Graben.
Hübisch, Emma	Majorsfrau	Karlsruhe.
von Wittich und Gaffron, Ernst	Generalleut. z. D.	Karlsruhe.
Krutina, Friedrich	Geh. Rat	Karlsruhe.
Siefert, Kaver	Oberforstrat und Professor	Karlsruhe.
Föhlisch, Konstantin	Oberforstrat	Karlsruhe.
Wittmer, Karl	Forstrat	Karlsruhe.
Schweidhardt, Friedrich	Oberforstrat	Karlsruhe.
Greiß, Eugen	Forstrat	Karlsruhe.
Müller, Konrad	Apotheker	Karlsruhe.
Beuder, Josef	Portier	Karlsruhe.
Stellberger, Gg. Wilhelm	Kaufmann	Karlsruhe.
Stellberger, Reinhold Andreas	Kaufmann	Karlsruhe.
Wiesner, Christof	Eisen-Fabrikant	Grünwinkel.
Lueger, Anton	Privatier	Karlsruhe.
Bäumann, Jakob	Mechaniker	Karlsruhe.
Schwaninger, Simon	Privatier	Karlsruhe.
Steiner, Ludwig	Privatier	Karlsruhe.
Merke, Hermann	Privatier	Karlsruhe.
zu Waldeck und Pyrmont, Georg Graf	Leutnant	Karlsruhe.
Frank, Eugen Friedrich	Buchhändler	Karlsruhe.
Mathias, Oskar	Kaufmann	Karlsruhe.
Kühn, Wilhelm	Bierbrauer	Grünwinkel.
Merke, Viktor jun.	Kaufmann	Karlsruhe.
Stolz, Bernhard	Forstkanibat	Karlsruhe.
Dr. Daehn, Ludwig	Divisionsauditeur	Karlsruhe.
von Hugo, Georg	Oberleutnant	Karlsruhe.
Döderlein, Gustav	Ingenieur	Karlsruhe.
Enz, August	Hoflieferant	Karlsruhe.
Bonnet, Albrecht	Ingenieur	Karlsruhe.
Bidel, Hermann	Mechaniker	Hagsfeld.
Hundt, Heinrich	Architekt	Grünwinkel.
Kohmann, Bruno	Geschäfts-Agent	Karlsruhe.
Seelig, Friedrich	Chemiker	Karlsruhe.
Guth, Andreas	Weinbändler	Karlsruhe.
von Foremsky, Rudolf Karl	Student	Karlsruhe.
von Göler, Ferdinand Freiherr	Oberleutnant	Karlsruhe.
Müller, Karl	Kaufmann	Karlsruhe.

Name	Stand	Wohnort	Name	Stand	Wohnort
Krampf, Hermann Franz	Studierender	Karlsruhe.	von Garnier, Wilhelm	Leutnant	Karlsruhe.
Kaber, Karl	Maurer	Blankenloch.	Hamm, Karl Friedrich Wilhelm	Forstpraktikant	Karlsruhe.
Groß, Gottlieb	Leibjäger a. D.	Karlsruhe.	Jörger, Fritz	Forstpraktikant	Karlsruhe.
Lander, Karl	Buchhalter	Karlsruhe.	Nagel, Karl Wilhelm	Landwirt	Blankenloch.

Karlsruhe, den 8. März 1900.

Groß. Bezirksamt.
Gräfer.

Bekanntmachung.

Die **Sofien**schule in **Wühlburg**, Hardtstraße 3, veranstaltet am **Donnerstag den 15. und Freitag den 16. März**, jeweils von 9-12 vor- und 2-5 Uhr nachmittags eine Ausstellung der Arbeiten ihrer Schülerinnen. Wir laden zur Besichtigung dieser Ausstellung hiermit ergebenst ein.
Karlsruhe, den 13. März 1900.

Das Rektorat:
G. Specht.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstrasse 23.

Freitag den 16. März 1900, Abends 8 Uhr,

IV. Musik-Abend des Evangelischen Chors für kirchliche Musik.

Programm.

- Einleitende Worte von Herrn Hofkapellmeister **Dr. Frommel** über „Religion und Musik“.
- Stabat mater dolorosa** für gemischten Chor, Soli u. Klavier **Emanuele d'Alfiora**. (1681-1736).
Bearbeitung von **H. Franz**.

Für Soli haben ihre gütige Mitwirkung zugesagt: **Fräulein Vantine Ziegenhain** (Sopran), **Fräulein König** (Alt), **Herr Hauptlehrer Wörschel** (Tenor), **Herr Pfarrer Kay-Kieselheim** (Bass).

Eintrittskarten sind zum Preise von 2 Mk. nummeriert, und 1 Mk. nichtnummeriert in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert**, Kaiserstraße 159 und Abends an der Kasse zu haben.

Der Reinertrag ist zum Besten der **Evangelischen Stadtmission** bestimmt.

Idioten-Anstalt Mosbach.

Seit unserer Veröffentlichung vom 29. Dezember v. J. sind an Liebesgaben für die Anstalt eingegangen: bei **Prälat D. Schmidt**: Sammlung v. **Fr. Weber** 25 Mk., Jahresbeitrag v. **A. v. F.** 10 Mk.; bei **J. J. Reiff**: v. **G. Dolch-Dundenheim** 5 Mk., **B. Schäfer** daselbst 5 Mk., **Freunden in Wöflingen** 5 Mk., **H. Dertel** 3 Mk., **F. A. Schmidt** 10 Mk., **R. in L.** 3 Mk., **Kaufm. G. A. K.** 10 Mk., aus **Jochenheim** v. **Fr. Benjam. Schnabel** 10 Mk., **Fr. G. Schnabel** 10 Mk., **Jak. Fink** 5 Mk., **Fr. G. Schäfer** 5 Mk., **Emil Richter** 3 Mk., **Erld** aus **Anspichtsposifarten** 2 Mk., **F. R. in S.** 5 Mk., **B. R.** 3 Mk.; bei **Stadtpf. Mühlhäuser**: v. **A. D.** 50 Mk., **Ungen**, am **Todestag** eines lieben Verstorbenen 2 Mk., durch **Fr. L. v. Briv. W. Bloos** 3 Mk., **Fr. v. Steppani** 3 Mk., **Fr. G. W.** 1 Mk., **Fr. Weidert** 2 Mk., **Fr. Sayer** 2 Mk., **Fr. Kucher** 3 Mk., **F. J. Baumann** 1 Mk., **50 Mk.**, **Fr. Am. Bader** 1 Mk., **50 Mk.**, **Fr. Nob. Wagner** 2 Mk., **Fr. Kaufm. Reis** 1 Mk., **50 Mk.**, **Fr. J. Huber** 50 Mk., **Fr. J. Wolf** 50 Mk., **Fr. Barquet** 50 Mk., **Fr. Clem. Wolf** 1 Mk., **Fr. Meßmer** 3 Mk., **Fr. Dietrich** 1 Mk., **50 Mk.**, **Fr. Reiz** 1 Mk., **40 Mk.**, **Fr. Seifert** 1 Mk., **Fr. Markheiser** 1 Mk., **F. Hed** 50 Mk., **Fr. Fr. K. W.** 10 Mk., **Ung.** 1 Mk., **Fr. M. M. W.** 20 Mk.; bei **Fingado**: v. **Fr. Schweidert** 3 Mk., **Ung.** 5 Mk., **A.** 20 Mk., **Fr. v. Unger** 6 Mk., für den **Neubau** v. **J.** 20 Mk., v. **B. G.** 20 Mk., „**Hohenzollern**“ 5 Mk., „**Erfiltinge**“ 9 Mk., „**Militär-gemeinde**“ 40 Mk.

Mit dem herzlichsten Danke für diese Gaben verbinden wir die Bitte, auch fernertin der Anstalt in barmherziger Liebe gedenken zu wollen.

Karlsruhe, den 12. März 1900.

Der Verwaltungsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Freitag den 16. März, Vormittags 1/2 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag einer Herrschaft aus einer Verlassenschaft **Karlstraße 33**, parterre, gegen baar versteigert:

2 complete Betten mit Haarmatrasen, 1 Diensthötenbett, 1 Chiffonniere, 1 Schrank, 2 Pfeilerkränken, Ägyptischen, 1 Zusammenlegtiisch, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 2 Spiegel, Stagere, Gebreiter, verschiedene Bilder, 1 Regulator, 1 spanische Wand, 1 Arbeitstisch, Vorhänge, Gallerien, Draperien, Portiären, Rohrstühle, 1 Servirtisch, Toiletten-spiegel, 1 Schmetterlingsammlung sammt Kästen mit vielen Schubladen, 1 Schirmständer, 1 beinahe neuer schwarzer Hertenanzug, eine Partie Frauenkleider, Bett-, Leib- und Tischweitzzeug, Porzellan und Gläser, diverse Bücher, 1 großes Reishrett, 1 Küchenschrank, Küchentisch, 1 Schaff mit Schubladen, Küchengeschirr, 1 eiserner Herd, Waschüber etc., wozu Liebhaber einladet

Hirschmann, Auktionator.

2.1. Am **Donnerstag den 22. März 1900**, Vormittags 8 Uhr anfangend, läßt die **Garnison-Verwaltung** **Karlsruhe** im **Holzbofe**, **Ostendstraße**, ausrangirte Geräte, Lumpen, alte Leinwand, Bau- und Brennholz, altes Eisen und Blei u. s. w. gegen Baarzahlung verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 32** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Bahnhofstraße 48 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde (Glasabschluß) auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Kaiserstraße 112** ist eine Parterrewohnung von 2 kleinen Zimmern mit Küche auf 1. April zu vermieten durch den Eigentümer im 4. Stock des Hauses.

* **Karlstraße 45** ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Alkov, Kammer etc. an anständige kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näb. bei **E. Wanner** im 2. Stock daselbst.

* 2.1. **Rörnerstraße 9**, nächst der **Kaiser-Allee**, eine Treppe hoch, ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* **Leopoldstraße 44** ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Bad; 4. Stock von 4 Zimmern, Anteil an Waschküche und Garten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder **Baldhornstraße 33**.

3.1. **Markgrafenstraße 21/23** ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juni zu vermieten. Näheres **Kronenstrasse 33**.

* **Waldstraße 5** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speisekammer, auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* 5.1. Eine Wohnung von 4 oder 3 Zimmern mit Zugehör, 2. oder 1. Stock, per April oder später zu vermieten. Näheres **Gerwigstraße 2**, 1. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit kleiner Küche im 2. Stock ist per 1. April zu vermieten. Näheres bei **Sch. Tisch**, **Kronenstrasse 45**.

* Eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern sammt Zugehör ist Umstände halber noch auf 1. April zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 22** im 2. Stock des Hinterhauses.

* Eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche ist auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 1 bis 6 Uhr. Zu erfragen **Leffingstraße 52** im 2. Stock. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Alkov, Küche und Keller ist an eine kleine Familie auf April zu vermieten: **Bähringerstr. 72** im 2. Stock.

Im westlichen Stadtteil ist eine Wohnung von zwei Zimmern, in den Hof gehend, mit Küche, Keller und Speicherraum per 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des **Tagblattes**.

3.1. **Zwei Treppen hoch**: Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Badzimmer, Zugehör, Waschküche, Trockenplatz; 3 Treppen: 5 Zimmer, Badzimmer, wie die obengenannte, ohne Balkon; 4 Treppen: 3 hübsche Zimmer mit Zugehör für eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Durlacher Allee 42**, parterre.

Lachnerstraße 6

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten.

Kochstraße 7,

nächst der **Kaiser-Allee**, sind auf 1. Juli oder früher 2 schöne Herrschaftswohnungen zu vermieten. Dieselben bestehen aus je 7 Zimmern mit großem Vorplatz, Küche, Speisekammer, Bad und größerer Terrasse, sowie einem größeren Stück Garten und reichlichem Zugehör an Kellern und Mansarden, Anteil an Waschküche, Bügelzimmer und Trockenspeicher. Glezu kommen für den 1. Stock ein und für den 2. Stock zwei große im 4. Stock gelegene Fremdenzimmer. Näheres **Sofienstraße 116**, parterre.

Auf der Kaiserstraße, beim Marktplatz, ist eine schöne Wohnung, 4 Treppen, preiswert auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf 1. April 1900:

Ablerstraße 38 der 2. und 3. Stod, bestehend aus je einer Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Koblraum, sowie 1 Mansarde im 4. Stod; daselbst im Hinterhaus, 3. Stod, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Koblraum. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau. 2.1.

Wohnungs-Vermietung.

Ettlingerstraße 19 ist eingetretener Hindernisse wegen der 2. Stod von 6 Zimmern mit Bad, Küche, Kellerräumlichkeiten auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

Wegen Verziehung

ist Kapellenstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stod rechts.

Eine Mansardenwohnung

mit Küche, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 1. April zu vermieten: Winterstraße 21. 3.1.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist Scheffelstraße 61 per 1. April zu vermieten. Näheres Gutschstraße 5 im 3. Stod.

Herrschaftswohnung:

Jahnstraße 5 ist eine schöne Wohnung von sechs Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Hause, partierre, von 10-12 Uhr Vormittags 13.1.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

- Ablerstr. 1a, 2. St., Seitenpar, 3 Z. und Zugehör. Näh. 4. St.
- Ettlingerstr. 19, 2. Stod, 6 Z., Bad, Balkon und reichl. Zugehör per 1. Juli. Näh. 1. St.
- Karlstr. 22, Hinterhaus, 3 Z. u. Zugehör, 1. April.
- Karlstr. 22, Hinterhaus, 2 Z. u. Zugehör, 1. April.
- Karlstr. 22, Vorderhaus, part., 5 Z. u. reichl. Zugehör, 1. Juli.
- Karlstr. 22, Hinterhaus, 5 Z. u. Zugehör, 1. Juli.
- Ostendstr. 4, 3. St., 4 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. part.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Südstadt ist ein großer Laden mit 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, für jedes Geschäft geeignet, auf 1. Juli d. J. billig zu vermieten. Der Laden wird auch ohne Zimmer abgegeben. Offerten unter Nr. 1889 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde wird auf 1. April in anständigem Hause gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1878 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ruhige Familie von zwei Personen sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 4 freundlichen Zimmern im Preise von 600 bis 700 Mark. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 1. Juli d. J. eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Zugehör in der Nähe vom Ständehaus, eine schöne Hinterhauswohnung nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **Spezerei-Geschäft** wird auf 1. April zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1866 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Bürgerstraße 21 im 1. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist per 1. April zu vermieten: Kaiser-Allee 41, 2 Treppen hoch.

* Schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit 2 Fenstern ist an soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 14b, 3 Treppen hoch.

* Durlacherstraße 68 ist ein Mansardenzimmer (unmöbliert) an eine solide Person auf 1. April zu vermieten.

* 2.1. Hübsches, helles, gemütliches Zimmer mit zwei Fenstern zu vermieten: Lessingstraße 70 im 4. Stod.

* Lessingstraße 25 ist im 4. Stod ein gut möbliertes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein sehr hübsches Zimmer in bester Lage der Stadt, nahe am Marktplatz, ist mit Pension auf 1. April preiswürdig zu vermieten: Kreuzstraße 10, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

* Leopoldstraße 21 ist im 3. Stod ein freundliches und gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder später an einen besetzten Herrn zu vermieten.

* 2.1. Erbrüngenstraße 28 ist im 3. Stod ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* 3.1. Ein möbliertes Zimmer per 1. April zu vermieten: Hirschstraße 16, partierre.

* Durlacherstraße 36 ist ein freundliches Zimmer sofort oder später an einen ruhigen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Doualadstraße 22, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an zwei Herren auf 15. d. M. zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen und Küche ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 37, 2. Stod.

* Westendstraße 15 sind auf 1. April zwei nach vorn gelegene unmöblierte Parterrezimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Dieselben eignen sich besonders für alleinstehende Herren oder für Bureauzwecke.

* Kaiserstraße 133, zwischen Herren- und Waldstraße, ist 3 Treppen hoch ein fein möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße gehend an einen Herrn auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

Zimmer,

1 oder 2, unmöbliert, sind auf 1. April oder später billig zu vermieten: Amalienstraße 43, Vorderhaus im 2. Stod.

Unmöbliertes Parterrezimmer.

* Ein schönes unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 36 im 2. Stod links.

Pension.

Sofienstraße, nächst der Westendstraße, ist ein großes, zweifelhafes, auf die Straße gehendes Zimmer, gut möbliert, an 2 solide Herren oder Schüler mit voller Pension auf 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 1714 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu vermieten

ist ein freundlich möbliertes Zimmer per sofort oder 1. April: Mathystraße 10, partierre, rechts.

Kost und Wohnung.

* Kriegsstraße 20, drei Treppen hoch, Eingang Ablerstraße, wird ein ordentlicher Arbeiter in Kost und Wohnung gesucht. Auch ist eine Mansarde mit zwei Betten zu vermieten.

Schüler-Pension.

In einer Lehrersfamilie wird von Ostern ab ein Schüler, welcher eine Lehranstalt hier besucht, in ganze Pension aufgenommen. Offerten unter Nr. 1895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* 2.1. Ein freundliches Zimmer, im Hardtwaldstadthof oder Schloßplatz, wird von einem soliden Beamten auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1879 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Ein älteres Fräulein sucht in hübscher Lage und möglichst neuem Hause zwei unmöblierte hübsche Zimmer, wovon das eine nach der Straße gelegen sein soll. Auch wird Familienanschluss gewünscht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 1885 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Unmöbliertes Zimmer gesucht.

* 2.1. Junger Beamter sucht auf 1. April ein größeres oder zwei kleinere, unmöblierte Zimmer in der Nähe des Polytechnikums bis zum Marktplatz. Offerten mit Preisangabe unter A. B. Markgrafenstraße 52, 3. Stod erbeten.

3000-4000 Mark

auf 1. April gegen gutes liegendes Unterpfand auszuleihen: Wilhelmstraße 39 im 3. Stod.

5000-8000 Mark

sind auf II. Hypothek auf 1. April oder 1. Mai auszuleihen. Offerten unter Nr. 1886 befö dert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

auf II. Hypothek, Kaiserstraße, ca. 70-80 Mille per sofort oder später. Gest. Offerten unter Nr. 1864 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 bis 2000 Mark

gegen Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10,000 Mark.

Auf ein größeres Gasthaus mit Realrecht in nächster Nähe Karlsruhes gelegen, werden 10,000 Mark nach 60% der Schätzung zu 5% anzunehmen gesucht. Bürgschaft einer hiesigen Großbrauerei zugesichert. Gefällige Offerten unter Nr. 1869 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.1.

II. Hypothek von 12000-14000 Mark wird auf ein rentables Haus gesucht. Schätzung 70000 Mk., I. Hypothek 40000 Mk. Anträge befördert unter Nr. 1890 das Kontor des Tagblattes.

15000 bis 20000 Mk.

werden auf ein hiesiges neues Haus (Wirtschaft) nach 55% der Schätzung und Bürgschaft einer hiesigen ersten Großbrauerei auf 1. April oder später zu wärsam Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1870 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Dienst-Anträge.

Ablerstraße 18, 3. Stod, wird ein Mädchen, welches kochen und aller häuslichen Arbeiten vorstehen kann, per 1. April gesucht.

* 3.1. Gesucht ein jüngeres Mädchen für einen kleinen Haushalt auf sofort oder zum 1. April. Näheres Jollystraße 17 im 4. Stod.

* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Kronenstraße 31 im Friseurladen.

* Ein jüngeres Mädchen für leichte Hausarbeit auf 1. April gesucht: Akademiestraße 55 im Hinterhaus, 2. Stod.

* Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, nach Wiesbaden baldigst gegen guten Lohn gesucht. Näheres Kriegsstraße 26, zwei Treppen hoch.

3.1. Ein fleißiges Mädchen für Küchenarbeiten bei hohem Lohn sofort gesucht; zugleich könnte auch ein Spülmädchen Stelle finden per Monat 30 Mk. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer, Haus, Küchen- und Kindermädchen finden hier und auswärts gute Bureau, durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Stellen Erbrüngenstraße 8, 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

* Ein anständiges, jüngeres Mädchen wird für leichtere Arbeit in ein besseres Haus gesucht; daselbe müßte zu Hause schlafen. Näheres Kaiserstraße 20 im 3. Stod.

* Zu einer kleineren Familie finden zwei ordentliche Mädchen gegen hohen Lohn gute Stellen auf 1. April. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Auf 1. April wird für bessere Herrschaft (3 Personen) ein tüchtiges Mädchen gesucht, das selbstständig gut bürgerlich kocht und in allen Hausarbeiten wohl erfahren ist. Lohn vierteljährig 60 Mark. Gute Zeugnisse erforderlich. Wo? jagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Reisender
wird für einen sehr leicht verkäuflichen Artikel gesucht. Zu erfragen zwischen 9 und 10 Uhr Vormittags im Brauwerksgäßle, 2. Stod.

*3.1. **Schneider,**
tüchtige, auf Damenmäntel und Jaquettes finden dauernde Beschäftigung bei
L. Hodapp, Damenschneider,
Schloßplatz 14.

* **Zwei tüchtige Schreiner**
gesucht
Lorenz Götz, Ettlingen.

Comptoiristin.
Eine tüchtige Comptoiristin mit schöner Handschrift wird für das Bureau eines hiesigen Detail- und Engrosgeschäftes gesucht. Nur Solche, welche in Stenographie bewandert sind, wollen Offerten unter Nr. 1883 mit Angabe von Salairsprüchen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tüchtige
Rock- u. Tailleurarbeiten
werden sofort für dauernd gesucht, ebenso kann ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, sofort oder später eintreten: Pähringerstraße 77 im 2. Stod. 2.1.

Modes.
Ein junges Mädchen aus anständiger Familie zur Beihilfe im Laden gesucht bei
A. & M. Levinger,
Großherzogliche Hoflieferantinnen,
Kaiserstraße 193, 1 Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.
Ein fleißiges, junges Mädchen, welches etwas in der Haushaltung versteht, wird auf 1. April gesucht: Herrenstraße 95 im 2. Stod.

Auf 1. April
wird ein braves, fleißiges Mädchen gegen gute Bezahlung gesucht: Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch.

Dienstmädchen,
fleißiges und ehrliches, auf 1. April gegen guten Lohn gesucht: Leisingstraße 70, 2. Stod links.

Lehrlinge-Gesuch.
2.1. Wir suchen zum Eintritt per 1. April mehrere junge Leute zur Erlernung der Marmor- u. Steinbearbeitung. Dieselben erhalten eine Vergütung von 1 Mk. per Tag, welche allmählich steigt.
Rupp & Moeller, Karlsruhe,
Marmor- und Granitwerke.

Lehrling.
Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann eintreten bei **Hob. Riby,** Leopoldstraße 19.

Lehrmädchen,
welches Lust hat, die Blumenbindererei zu erlernen, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 1867 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer Hausbursche
mit guten Zeugnissen, dessen Eltern hier wohnhaft sind, per sofort gesucht.
Apparate-Gesellschaft m. b. H.,
Ablerstraße 44 im Laden.

Mehrere Fuhrknechte
werden sofort gesucht: Winterstraße 40, 1. Stod.

Monatsfrau
gesucht für jeden Tag von Morgens 7-10 Uhr: Amalienstraße 37 im 3. Stod des Seitenbaues.

Stellen-Gesuche.
* Ein tüchtiger Mann, welcher schon längere Zeit in einem größeren Geschäft thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als **Aufscherer** oder **Verwalter** oder sonst eine angenehme Stelle. Kaution kann gestellt werden. Gest. Offerten unter Nr. 1862 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges, ehrliches Fräulein aus achtbarer Familie sucht per 1. April oder früher bei bescheidenen Ansprüchen Stellung als **Verkäuferin**, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 1863 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein besseres Mädchen, welches im Kleidermachen, Beknähen und sonstigen Handarbeiten bewandert ist, sucht passende Stelle; dasselbe würde auch Stelle in Baden annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Seizer,
ein junger, lediger, tüchtiger, welcher mit dem elektrischen Licht vertraut ist, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.
2.1. Ein Studierender des Maschinenwesens sucht während der Ferien Beschäftigung irgend welcher Art. Derselbe ertheilt auch Nachhilfsstunden in Latein und Mathematik. Offerten unter Nr. 1894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Umzug.
2.1. Auf die Woche nach Ostern wird für einen Umzug (1 Möbelwagen) von Mühlheim nach Karlsruhe eine Rücktransport-Gelegenheit gesucht. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf
aus erster Hand in der Körnerstraße zum Preise von 30000 Mark. Offerten befördert unter Nr. 1876 das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:
ein massiv-eichenes und ein sortenes Einfahrts-Thor, sowie ein Ladenfenster mit Rollladen und Ladenhür ist Kriegstraße 18 wegen Umbau billig zu verkaufen. Näheres bei **Carl Freund, Conditor.**

*2.1. Ein gut erhaltenes Fahrrad ist billig zu verkaufen: Bernhardsstraße 6, Hinterhaus im 2. Stod.
* Eine große, elegante, eiserne Kinderbettstelle, ganz neu, ist sehr billig zu verkaufen: Gerwigstraße 39 im 2. Stod rechts.

Ablerstraße 18 ist im 3. Stod ein engl. Kinder-Kastenfuhrwagen, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen.

* Ein noch gutes, leichtes Tourenrad aus erstklassigem Material (12 kg) ist sehr billig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 4 und 6 Uhr: Bis-marckstraße 31, 2. Stod.

* Ein weißer, polierter Schrank, 1 Ovaltisch, 1 Kanapee, 2 Dienstbotenbetten, alles gut erhalten, 1 neues Waschränken mit Marmor, 2 eckige Tische, 2 Nachttische, 1 Küchentisch werden preiswürdig abgegeben: Waldstraße 46, Seitenbau, 2. Stod links.

* Ein ganz neuer, hoch eleganter großer Pfeiler-spiegel mit prachtvollem Goldrahmen und starkem, geschliffenem Kristallglas für nur M. 45, dazu ein ebenfalls ganz neues, hochfeines vergoldetes **Consoletischchen** mit Marmorplatte für nur M. 30 zu verkaufen: Gerwigstraße 39, 2. Stod rechts.

Ein Kameeltaschen-Divan,
neu, ist billig zu verkaufen: Zitel 19 im 3. Stod links.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

*2.1. Eine hübsche Aussteuer für 220 Mark zu verkaufen, bestehend in 2 halbfrauz. Bettstellen mit roten, Matrasen u. Polstern, Nachttisch, Schifftische, Kommode, Zimmertisch mit Eichenplatte, 4 Stühle, Spiegel, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hocker: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

Wegen Wegzug zu verkaufen:
1 Schifftische, 1 Kommode, 1 Koffer, 1 Bettstätte mit Koff und Matrasen und Verschiedenes: Zitel 18.

Wegzugshalber zu verkaufen:
1 Badofen-Banne mit Douche und Leitung, 1 Küchenherd, 1 Waschmaschine, 2 Krautständer, Sorbet-Apparat, etliche Flaschen und Blumentöpfe (leer): **Beierthelmer Allee 28 im 3. Stod.**

*2.1. **Fahrrad,**
neu, Luxusmodell, ist Umstände halber preiswürdig zu verkaufen. Zu besichtigen von 10-12 Uhr Vormittags: Jollystraße 8, eine Treppe hoch.

Polstermöbel.
Empfehle mein reichhaltiges Lager in allen Sorten Polstermöbeln in nur solider Ausführung zu den niedrigsten Preisen.
Lud. Seitor, Möbel- u. Tapeziergeschäft,
4.1. Waldstraße 7.

Kochherd,
ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Ein Herd,
gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 3, im 2. Stod des Seitenbaues.

* Ein noch sehr gut erhaltener **Sitzwagen**
ist billig zu verkaufen: Kaiserstr. 60 im 2. Stod rechts.

Hauskauf-Gesuch.
* Ich suche in der Nähe der Ettlingerstraße bis Wilhelmstraße, oder weislich innerhalb der Bahnlänge ein kleineres Privathaus mit etwas Garten oder größerem Hof und 3-4 Zimmern im Stod mit größerer Anzahlung zu kaufen. Nur Eigentümer selbst, die über solches Objekt zu verfügen haben, wollen ihre Angebote mit genauen Angaben schriftlich an die im Kontor des Tagblattes zu erhaltende Adresse abgeben.

Eine größere Partie gebrauchte größere **Säcke,**
gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe per Stück unter Nr. 1875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Chines. Thee
per Pfd. Mk. 1.60 bis Mk. 5.—, Theespigen per Pfd. Mk. 1.20 empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Cacao,
feinstes holländisches Fabrikat, per Pfd. M. 2.20, **Suchard** " " " " 2.—, **Deutscher** " " " " 1.50, offen vorgewogen, bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Malzkaffee per Pfd. 25 K., 3 Pfd. 70 K.,
Gerstenkaffee per Pfd. 20 K., 3 Pfd. 50 K.,
Victoria-Kornkaffee per Pfd. 25 K., 3 Pfd. 70 K.
empfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Junge
Hahnen und Boularden
eingetroffen.
H. Munding, Hosl.,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste, täglich von mehreren Molkereien des badischen Schwarzwaldes frisch eintreffend, empfehle zum jeweiligen billigsten Tagespreis.
Für Wiederverkäufer per Pfd. Mk. 1.08.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Die Möbelpolitur
für Hausfrauen zum Selbstgebrauch von Cl. Mühlenberg, Barmen, ist nachweislich bestes Fabrikat der Gegenwart, macht alte und ausgeschwitzte Möbel aller Holzarten, Piano etc. spiegelblank. Leicht zu handhaben für Jedermann. Von vielen fürstl. Höfen und Großindustriellen sehr empfohlen, ist auch bei mir zu haben in Flaschen M. 1.— u 1.50.
Carl Roth, Drogerie, Karlsruhe.

Für Tapeziere und Privatleute
empfehle noch kurze Zeit im Ausverkauf **Franzen, Schnüre, Quasten, Simpen** etc. unterm Preis.
L. Voit,
3.3. 25 Amalienstraße 25.

Ausverkauf.
Wegen baldiger Verlegung meines Geschäftslokals nach meinem Hause Kaiserstraße 19 verkaufe ich sämtliche noch vorräthigen Holz- u. Polstermöbel sowie ganze Aussteuer zum Einkaufspreis.
Friedrich Kurr, Möbellager, 25 Zähringerstraße 25.

Die besten, billigsten, solidesten
Möbel!
kauft man nur von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstraße 81/83.
Günstigste Gelegenheit für Brautleute und zu Gelegenheitsgeschenken.

Kunsthandlung und Vergolderei
von
J. A. Leiner,
Waldstraße 17,
empfehlte sich im Einrahmen aller Bilder, vom einfachsten bis zum feinsten, zu Fabrikpreisen. **Original-Gemälde** zu den billigsten Preisen.

Confirmations- und Gesangbücher und Gebetbücher
in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
jetzt **Kaiserstr. 173,**
zwischen Ritter- u. Herrenstraße.
Der Name wird gratis aufgedruckt.

Confirmationsgeschenk.
Gott schütze dich!
Eine Mitgabe für's Leben.
Reich illustriert, elegant gebunden.
Preis **Mk. 3.—.**
Bestens empfohlen von
Müller & Gräff,
Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6 u. Bestenbstr. 63.

Jede Art
Buchbinderarbeit
wird rasch und billigst ausgeführt.
Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
jetzt: Kaiserstraße 173.

E. Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19,
Telefon 150,
empfehlte sich zum Abschlusse von
Lebens-Versicherungen, Leibrenten-Versicherungen, Aussteuer- u. Militair-Versicherungen, Volks-Lebens-Versicherungen, Unfall- u. Haftpflicht-Versicherungen, Feuer-Versicherungen, Einbruch- und Diebstahl-Versicherungen
für die Versicherungs-Anstalten der **Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank in München.**
Prospekte und Auskünfte werden gerne ertheilt.
Acquisiteure gesucht.

Fischkarten zu vergeben.
Zum Fischen mit der Angel, sowie dem Netze in der Alb, Daxländer Gemarkung, und zwar von Grünwinkel, Appenmühle, Daxlanden, Mühlburg bis Knielingen, sind erhältlich
2.2. **Herrenstraße 16, 2 Treppen.**

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.
Schwimmbäder.

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	40	3	30
1 Karte ohne Kabinett	30	2	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	20	1	15
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr	15	—	—
1 Karte mit Kabinett	10	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	—	—

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat Februar verabsolvierten Bäder betrug 10 506. Davon entfielen auf die Bannbäder rund 4000, verteilt auf 48 Salonbäder, 2580 an Herren und Damen und 1372 zu ermäßigten Preisen für 30 Wfg., 3598 Schwimmbäder verteilten sich auf 2587 Herren, 412 Knaben, 381 Damen, 349 Mädchen und 1869 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. In der neuerrichteten Kurabteilung wurden insgesamt 993 Bäder, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabsolviert. Dieselben verteilten sich auf 85 Soolbäder, 124 Massagen, 89 Fangobehandlungen, 425 Dampf- und Heißluftbäder, 109 Halbbäder, 3 Wickel, 46 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 41 Sitzbäder, 77 elektrische Lichtbäder und 3 kohlensaure Bäder. Wäscheaufbewahrungsfächer für Abonnentenanzüge und Lächer wurden im Februar 24 Gefache neu vermietet. Die Personenwage wurde von 52 Personen gegen Aushändigung von Wegebillets benutzt.

Schützengesellschaft Karlsruhe
(eingetr. Verein).



Mittwoch den 21. März 1. 36., Abends 8 Uhr, findet in der Restauration zum „Palmengarten“, Herrenstraße 34 a, unsere alljährige

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder ergebenst einladen.

Tagesordnung:
1. Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit im verfloffenen Jahre.
2. Rechnungsablage.
3. Beratung und Beschlussfassung über eintommende Anträge.
4. Neuwahl des Verwaltungsraths.
Die Rechnung von 1899 ist während 14 Tagen bei unserem Rechner Herrn **W. Söll,** Friedrichsplatz 4, zur Einsicht der verehrlichen Mitglieder aufgelegt.
Karlsruhe, den 1. März 1900.
Der Verwaltungsrath.

Den Eingang der Neuheiten
in
Blousen-Hemden
in Wolle und Lawn-Tennis
und
Tricot-Tailen
für das Frühjahr
in größter Auswahl zeigen empfehlend an
Heinrich Gramer Nachf.,
Kaiserstrasse 189.




Wegen Abbruch meines Hauses
Ausverkauf
sämtlicher Lager-Sorten in Corsets und Unterröcken
bis zu 50% Rabatt
unter Garantie nur tadellos sitzender Waaren.
Frau Karoline Stein-Denninger,
Waldstraße 36, Corset-Fabrik, Waldstraße 36,
— gegenüber Wurstfabrik Kappelle. —

Der Trauergottesdienst für die verstorbene
Frau Anna Hechinger,
geb. **Mathes,**
findet am Freitag den 16. ds. Mts., Vormittags $\frac{1}{4}$ 11
Uhr, in der Stadtpfarrkirche St. Stephan statt.

5.4. Für
Bereine und Gesellschaften
empfehle
meine beiden Nebenzimmern.
Lukas Kappenberger,
Gasthaus zur schönen Aussicht,
Kaiser-Allee 69.

Das Traueramt
für die verstorbene Frau **Wilhelmine Betsch,**
Wwe., findet
Donnerstag den 15. März,
Morgens $\frac{1}{4}$ 11 Uhr, in der St. Stephans-
kirche statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Die glückliche Geburt eines prächtigen **Tochterleins** zeigen hocherfreut an
Rabbiner Dr. J. Uuna und
Frau Gertrude geb. Goitein.

Danksagung.

Für die überaus herzliche Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen, unersetzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben, theuern, unvergesslichen Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Emil Schmidt,

für die vielen Blumenspenden, für die trostreichen Worte, die uns zu Theil wurden, insbesondere seinen Sportskollegen, der Fussball-Gesellschaft „Victoria“, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Johannes Schmidt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 15. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 41. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Graf Königsmark.** Trauerspiel in 5 Akten von Paul Heyse (geb. 15. März 1830). Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 16. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten.) 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Weiserstag.** Feitäre Oper in 3 Akten. Dichtung von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Max Schillings. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 17. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Herr im Hause.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Sonntag den 18. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten.) 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Carmen.** Oper in 4 Akten von S. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stodtseite, statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postzahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.
Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten zur 21. Vorstellung außer Abonnement (große Preise) am Sonntag den 25. März, „Sötterdämmerung“, findet statt: von Dienstag den 13. März an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 14. März. 26. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Graf Königsmark.** Trauerspiel in 5 Akten von Paul Heyse. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.